

NOFV
BFV
Sportamt Charlottenburg-Wilmersdorf
Sicherheitsbeauftragter Tennis Borussia Berlin e.V. Gerrit Förster
Fanbeauftragter Tennis Borussia Berlin e.V.
Sicherheitsbeauftragter Gastverein
Polizei Direktion 2, Abschnitt 22
Senatsverwaltung Herr Holm

Hygienekonzept TENNIS BORUSSIA BERLIN E.V.

Test- und Pflichtspielbetrieb

Vereins-Informationen

Verein Tennis Borussia Berlin e.V.

Ansprechpartner*in

für Hygienekonzept Detlef Ross

Mail spielbetrieb@tebe.de

Kontaktnummer 0176-22574778

Adresse: Hans Rosenthal Sportanlage, Kühler Weg

Ergänzung durchgeführt

Berlin, den 25. Oktober 2021



Grundsätze

Dieses Hygienekonzept orientiert sich an den Handlungsempfehlungen des DFB-Leitfadens „Zurück ins Spiel“. Es gilt für den Spielbetrieb und die hiermit im Zusammenhang stehenden notwendigen Tätigkeiten im Bereich der Sportstätte. Zudem werden Regelungen für Personen im Publikumsbereich der Sportstätte festgehalten. Ausgenommen vom Konzept sind sämtliche sonstigen Bereiche im Innenbereich von Gebäuden, Einrichtungen zur Sportplatzpflege und Sporthallen. Hierfür können weitere Hygienekonzepte notwendig sein. Der Gastronomie Bereich ist in diesem Konzept ebenfalls ausgeschlossen. Die Grundlage für sämtliche aufgeführten Maßnahmen und Regelungen ist die Annahme, dass eine Ansteckung mit SARS-CoV2 zwar möglich, die Wahrscheinlichkeit aber durch das Umsetzen der genannten Hygienemaßnahmen sehr gering ist.

Um auf ein erhöhtes Risiko vorbereitet zu sein und die Fortführung von risikominimiertem Trainings- und Spielbetrieb zu ermöglichen, wird im Konzept eine abgestufte Übersicht zu Hygienemaßnahmen gegeben. Durch die Steuerung anhand der aktuellen lokalen Einschätzung kann die Prävention verhältnismäßig angepasst werden.

1. Allgemeine Hygieneregeln

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- In Spielpausen ist der Mindestabstand auch auf dem Spielfeld einzuhalten.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) sind zu unterlassen.
- Unterlassen von Spucken und von Naseputzen auf dem Spielfeld.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.
- Desinfektion der Hände (der Besucher*innen): Beim Betreten/Verlassen der Sportstätte und rund um den Toilettenbesuch.
- Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung: Pflicht in allen geschlossenen Räumen, wie die Toiletten oder Umkleidekabinen, in Wartesituationen (Anstehen für Getränke oder Imbiss).

2. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. dürfen diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - Husten, Fieber (ab 37,5 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt oder der Schule vorliegen.

- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

3. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Spielbetriebs ist DETLEF ROSS.
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins TENNIS BORUSSIA BERLIN E.V. und der Sportstätte HANS ROSENTHAL mit den lokalen Behörden abgestimmt.
- Alle Trainer*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter*innen sind in die Vorgaben und Maßnahmen zum Spielbetrieb eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Spielbetrieb involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- An den Spieltagen können dem Gast- und dem Heimverein Kabinen zur Verfügung gestellt werden. Um eine Kabine zu bekommen, muss von einem Verantwortlichen der Vereine unterschrieben werden, dass man die Hygienevorschriften beachten wird und dafür sorgen wird, dass diese auch eingehalten werden. Kann das nicht garantiert werden, wird keine Kabine vergeben.
- Zur Zeit gibt es keine Beschränkung der Anzahl der Spieler in einer Kabine. Der Aufenthalt in der Kabine sollte auf ein Minimum beschränkt werden. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Masken getragen werden. Die bei Zuwiderhandlungen entstehenden Strafen gehen in jedem Fall zu Lasten der Vereine / Mannschaften.
- In den Duschräumen sollten nur drei Personen zur gleichen Zeit duschen. Die Duschzeit sollte kurz gehalten werden.
- Kabinen werden nur ausgegeben, wenn der entsprechende Vereinsvertreter sich schriftlich dazu verpflichtet, dass alle Vorschriften der Kabinenbenutzung eingehalten werden.
- Alle weiteren Personen, die sich auf dem Sportgelände aufhalten, müssen über die Hygieneregeln rechtzeitig in verständlicher Weise informiert werden. Hierzu liegt ein Exemplar beim Platzwart aus und ein weiteres in der Jugendgeschäftsstelle.
- Um die Nachverfolgung zu garantieren reicht es ab dem 29.10.21 für die Heimmannschaft und Gegner wenn der Spielberichtsbogen korrekt mit allen anwesenden Spielern, Trainern und Betreuern ausgefüllt ist. Alle weiteren Personen müssen ihre Daten in eine Liste eintragen, es reicht aber auch, wenn sich die betreffenden Personen über die ausliegenden QR Codes über die Luca App oder die Corona App bei Betreten der Anlage einchecken. Diese Liste wird nur auf Anordnung des Gesundheitsamtes der Behörde übergeben und wird ansonsten nach der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Zeit vernichtet.
- Alle Eltern oder weiteren Besucher müssen sich zwecks Nachverfolgung mit der LUCA APP oder der CORONA APP mittels abfotografieren des aushängenden QR-Codes registrieren.

- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechtes der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

Umkleidebereiche

- In den Umkleidekabinen haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Ansprechpartner für Hygienekonzept (Detlef Ross)
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Bedeckung. Dies gilt auch in den Jugendräumen für alle sich dort befindenden Personen
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Folgende Bereiche der Sportstätte fallen nicht unter die genannten Zonen und sind separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben:

- Getrennte Gastronomiebereiche (Casino) nur bei Eigenveranstaltungen
- Sonstige Räumlichkeiten und Geschäftsräume des Vereins.
- **Spielbetrieb**
 - Wie bereits beschrieben, erfolgt eine allgemeine Organisation der Hygienemaßnahmen (Desinfektionsmittel, Seife, Einmal-Handtücher, Hinweis-Beschilderung, Abstandsregelungen etc.).
 - Organisation des Ein- und Ausgangsbereichs: Tragen der Mund-Nasen-Bedeckung, Händedesinfektion (soweit vorhanden), Abstandsregelungen.
 - Die Zuschauer müssen den Mindestabstand von 1,50 Meter unbedingt einhalten.
 - Nach dem Spiel sollten die Zuschauer den Platz zügig verlassen.
 - Zwischen Spiel und Spiel müssen mindestens 30 Minuten liegen.

Besonderheit:

Da auf der Anlage auch Spiele der Jugend Regionalliga ausgetragen werden und die Mannschaften teilweise von weither anreisen, wird vor den jeweiligen Spielen keine andere Mannschaft ein Spiel austragen, damit genügend Zeit zur Spielvorbereitung zur Verfügung steht.

Um einer Verbreitung des Virus zu verhindern und uns auch weiterhin die Möglichkeit zur Ausübung unseres Sportes zu gewährleisten bitten wir um absolute Einhaltung der Maßnahmen.

Die hier aufgeführten Maßnahmen können von behördlicher Seite kurzfristig geändert und den der aktuellen Situation angepasst werden.